

# Schwarzwälder Bote

Anzeige  
0 MULTIPLA **BONUS FINO A**

**GIOCA 50€**  
**VINCI 4925€**

-1 ORE!

1 X 2  
ASCOLI - VERONA  
3.00 2.95 2.50

CARPI - PALERMO  
3.90 3.00 2.10

CITTADELLA - FOGGIA  
1.87 3.50 4.00

COSENZA CALCIO - PE...  
2.45 3.05 3.00

GIOCA ORA

Anzeige

Villingen-Schwenningen

## Jetzt sitzen die Handgriffe auch im Notfall

Von Birgit Heinig 26.10.2018 - 18:12 Uhr



Viele Akteure sind notwendig, um die ersten "Safety-Days" an der Feintechnikschule auf die Beine zu stellen. Fotos: Heinig Foto: Schwarzwälder Bote  
Die Staatliche Feintechnikschule mit Technischem Gymnasium (FTS) geht mit den ersten, über den **Schwarzwald-Baar-Kreis** hinaus an Schulen einzigartigen "Safety-Days" neue Wege in Sachen Erste Hilfe.

Anzeige



Autohaus Mutschler in Oberndorf

Wir bieten Ihnen kompletten Service rund um Ihr Auto. Schauen Sie vorbei, bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mehr dazu

VS-Schwenningen. Im Unglücksfall Menschen zu helfen, ist eine Bürgerpflicht. Doch das will gelernt sein. An staatlichen Schulen ist zudem gesetzlich geregelt, dass zehn Prozent aller Lehrer in Erster Hilfe ausgebildet sein müssen. Zu wenig, fand man an der FTS, zumal das Gesetz keine genauen Angaben über den Prozentsatz der Schüler macht, der im Notfall tätig werden können sollte. Der Gewinn eines vierstelligen Euro-Betrags beim Sparkassen-Schulwettbewerb gab den Ausschlag, die Idee der "Safety-Days" unter der Projektleitung von Annette Beha und Bernd Welte in die Tat umzusetzen. Sie fanden am Donnerstag und Freitag statt.

Dabei stand für die 180 Eingangsschüler der Feintechnikschule und des Gymnasiums nicht nur die Ersthelfer-Ausbildung durch den Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes auf dem Stundenplan. Neben den wichtigsten Handgriffen der Ersten Hilfe am Unfallort bekamen die Schüler von der in der Region tätigen Antiaggressionstrainerin Ramona Bliestle auch mehr über Themen wie Mobbing und Jugendkriminalität vermittelt, und sie erhielten Ansätze für lösungsorientierte Konfliktgespräche.

Die Bekämpfung von Blutkrebs thematisierte am Donnerstag Lena Schmidt aus Tübingen. Sie hat Knochenmark gespendet. Wer wollte, konnte sich gleich vor Ort bei der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) als Spender registrieren lassen. Gudrun Brugger und Harry Hurtz von der Polizei sprachen über Cybercrime und Fahren unter Alkohol- und Drogeneinfluss.

Im Schulhof hatten das Deutsche Rote Kreuz, das Technische Hilfswerk (THW) und die Freiwillige Feuerwehr mit ihren Fahrzeugen Aufstellung genommen. Die Mitarbeiter, darunter Kreisbrandmeister Florian Vetter und THW-Kreisverbandsleiter Markus Payer, beantworteten alle Schülerfragen und führten die eingesetzten Computer-, Netzwerk- und Funktechniken vor.

Nächste Auflage für 2019 vorgesehen

Die rund 20 bereits ausgebildeten Ersthelfer der Schule konnten alternativ an einem Theaterworkshop mit Clemens Kleijn teilnehmen, der an beiden Tagen in eine Aufführung zum Thema Sicherheit mündete. Für den stellvertretenden Schulleiter Udo-Jürgen Held boten die "Safety-Days" jedem neuen Schüler nicht nur die Möglichkeit, sich in Erster Hilfe ausbilden zu lassen und damit die Sicherheit an der Schule erhöhen. Sie können – so sein Wunsch – den Hilfsorganisationen auch ehrenamtliche Helfer und FSJ-Absolventen beschenken.

Die Erstaufflage der "Safety-Days" kam bei allen Beteiligten so gut an, dass im nächsten Jahr die Wiederholung folgen soll. Die zwei Tage vor den Herbstferien der Ersten Hilfe und der Sicherheit zu widmen, könnte auch zur Gewohnheit werden – vorausgesetzt es tun sich immer wieder Quellen zur Kostendeckung auf, schränkte Held ein.

## Mehr aus dem Web

Anzeige von Taboola

### People from Italy cannot believe these flight prices

Trips Shop

### 6 Fashion Girl Approved Ways to Wear Leggings

www.bleubloom.com

### 7 Foods That Lower Cholesterol

Health & Human Research

## Neues aus der Redaktion

von Taboola

**Rottweil: Shampoo-Sperre eingerichtet - Schwarzwälder Bote**

**Region: Wintereinbruch sorgt für glatte Straßen - Schwarzwälder Bote**

**Villingen-Schwenningen: Passanten finden blutüberströmten Mann - Schwarzwälder Bote**

Anzeige

Ihre Redaktion vor Ort  
Villingen

**Cornelia Spitz**

Fon: 07721 9187-37

Fax: 07721 9187-60

redaktionvillingen@  
schwarzwaelder-bote.de



## Ausgewählte Stellenangebote

78050 Villingen-Schwenningen, 78050 Villingen-Schwenningen  
Personalleiter / Human Resources Manager (m/w)